

22.5.97

Gutachten

zum Unterrichtskonzept für den Instrumentalunterricht mit blinden Kindern

Aus ihrer Unterrichtspraxis mit blinden Kindern entwickelte Frau Dr. Roselore Wiesenthal eine „Kästchen-Notenschrift“, die den Kindern die räumliche und zeitliche Dimension der in Noten aufgezeichneten Musik vermittelt.

Die in der Blindenpädagogik übliche Punktnotenschrift, entwickelt aus der Blindenschrift von Braille, bereitet blinden Kindern beim heute bevorzugten frühen Beginn des Instrumentalunterrichts unüberwindliche Lese- und Zuordnungsschwierigkeiten. Hier bringt das Grafiksystem von Frau Dr. Wiesenthal eine überzeugende Lösung:

Ertastbar ist entsprechend dem herkömmlichen Notensystem die eindeutige Lage der Töne, zudem ist durch die horizontale Ausdehnung die Dauer zu erkennen und zu verfolgen – ein Vorteil selbst gegenüber der traditionellen Notation.

Darüber hinaus sind privat oder an Musikschulen tätige Instrumentallehrer, die mit blinden Kindern arbeiten in der Regel nicht in der Lage, die Braillesche Notenschrift zu lesen. Das hier zu beurteilende System ist nach kurzer Information für jeden Unterrichtenden einsichtig und anwendbar.

Die Erfolge, die Frau Dr. Wiesenthal im Blockflöten- und im Klavierunterricht aufweisen konnte, haben mich davon überzeugt, daß mit Hilfe der „Kästchen-Notenschrift“ für blinde Kinder ein „Einblick“ in Struktur und Ablauf eines Musikstückes und ein unmittelbarer Zugriff zum Musizieren nach einer Notation ermöglicht werden. In Veranstaltungen des berufsbegleitenden Lehrganges „Instrumentalspiel mit Behinderten an Musikschulen“ fanden Frau Dr. Wiesenthals Vortrag und Praxisdemonstration außerordentlich rege Zustimmung.

Als Initiator der musikpädagogischen Arbeit mit Behinderten an Musikschulen und Leiter des oben genannten Lehrganges empfehle ich eindringlich die Förderung des Projektes.



Prof. Dr. Werner Probst
Leiter des berufsbegleitenden Lehrganges
„Instrumentalspiel mit Behinderten an Musikschulen“
Ehrenmitglied des Verbandes deutscher Musikschulen

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.